

25.06.2008 11:24

## "Land unter" in weiten Teilen Kärntens

Heftige Hagelschauer Dienstagabend über Mittel- und Unterkärnten. Gärten und Keller standen unter Wasser. Sogar Schneepflüge im Einsatz um Görtschitztal Bundesstraße von Hagel und Schlamm zu reinigen.



Auch in Bleiburg gab es ein heftiges Gewitter: Leser-Reporterin Michaela Miklavitsch fotografierte die Hagelkörner mit der Handykamera Foto: Leser-Reporterin Miklavitsch

Schwere Unwetter gingen auch Dienstagabend wieder über Kärnten nieder. Am stärksten betroffen waren, wie auch bereits am Montag, die Gebiete in Mittelkärnten und Unterkärnten. In den Bezirken St. Veit an der Glan und Völkermarkt wurden rund 3000 Hektar landwirtschaftliche Fläche vernichtet. Der Gesamtschaden für die Landwirtschaft wird auf 1,8 Millionen Euro geschätzt.

### Audio

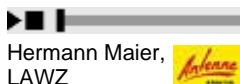


Ortschaften Kappel am Krappfeld, Eberstein und Klein St. Paul am stärksten betroffen. Gärten und Keller standen unter Wasser und mussten von den Einsatzkräften ausgepumpt werden. Bäche traten über die Ufer und richteten nach Angaben der Polizei Schäden an Gebäuden, Straßen, Wiesen und Feldern an. In Eberstein wurden zwei Siedlungen komplett überflutet, Sandsäcke wurden angefordert, berichtet Jürgen Sampl von der FF St. Veit an der Glan.

### Schneepflüge im Einsatz.

Aufgrund von Hochwasser und Vermurungen mussten mehrere Straßen gesperrt werden. Die Straßenmeisterei musste sogar Schneepflüge einsetzen um die Fahrbahn der Görtschitztal Bundesstraße (B 92) von Hagel, Wasser, Geröll und Schlamm zu reinigen. Sie war für die Dauer der Reinigungsarbeiten für den gesamten Verkehr gesperrt. Die Sperre der ebenfalls verlegten Saualm Landesstraße (L 92) konnte um 22.30 Uhr wieder aufgehoben werden.

### Audio



Umgestürzte Bäume lagen auf Gebäuden und Straßen,

**Überschwemmungen.** Heftige Hagelunwetter sorgten im Bezirk St. Veit an der Glan für Überschwemmungen. Laut Informationen der Freiwilligen Feuerwehr St. Veit waren die

### Aussichten

Auch am Mittwoch sind in Kärnten wieder **kräftige Gewitter** mit Hagel und Sturm möglich.

**Autos hingen fest.** Auch in Althofen stand die Feuerwehr im Dauereinsatz. Im gesamten Stadtgebiet standen aufgrund der starken Regenfälle die Straßen unter Wasser.

### Handy-Video



► **Martinz besichtigt Schäden nach Unwetter**

### Fotoserie



► **St. Veit unter Wasser**

### Video

► **Unwetter in Ostöster-reich überfluteten ganze Straßenzüge**



Wassermassen aufgrund starker Regefälle in Althofen Foto: FF Althofen

### Einsätze

Die Landesalarm- und Warnzentrale Kärnten verzeichnete **über 200 Einsätze** Dienstagabend. **150 Mal** mussten die Feuerwehren bereits Montagabend in ganz Kärnten nach heftigen Unwettern ausrücken.



In Mittelkärnten standen die Feuerwehren im Dauereinsatz Foto: FF St. Veit

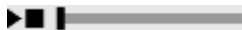
### Aussichten

► **Wie wird das Wetter in den nächsten Tagen?**

große Dachantennen wurden umgerissen und drohten abzustürzen, Kanaldeckel wurden durch die Wassermassen aus ihren Verankerungen gerissen. In der Bahnunterführung Eisenstraße blieben zwei Autos wegen des hohen Wasserstandes stecken und mussten von der Feuerwehr aus den Wassermassen gezogen werden.

**Keine Verletzten.** Mittwoch früh waren immer noch einige Gemeindestraßen in den Gemeindegebieten von Eberstein und Klein St. Paul gesperrt. Im Einsatz standen rund 40 Freiwillige Feuerwehren aus dem gesamten Bezirk. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist derzeit nicht bekannt. Personen wurden nicht verletzt.

**Audio**



Maier: Schäden



**Ausschwärmen**

► **Ausflugstipps für jedes Wetter**

**Links**

- **FF St. Veit/Glan**
- **FF Althofen**

**Mehr Sankt Veit**

- Kollege leistete nach Arbeitsunfall e...**
- Stadt baut auf neue "Blumenhalle"**
- St. Donater feierten ihren 60er**
- Rekonvaleszent zum Sieg**
- Medaillen nur knapp verpasst**

**Kontakt**

Ansprechpartner in der Bezirkshauptmannschaft **St. Veit/Glan** sind Günther Stieger (Tel. 050536-68358) und Johann Kratzer (Tel: 050536-68354).

**Hilfe für Betroffene.**

Katastrophenschutzreferent Landeshauptmann Jörg Haider teilte Mittwoch in einer Aussendung mit, dass allen von den Unwetterschäden Betroffenen rasch über das Kärntner Nothilfswerk geholfen werde. Geschädigte Personen

hätten demnach die Möglichkeit, die notwendigen Formulare auf der Homepage [www.sicherheit.ktn.gv.at](http://www.sicherheit.ktn.gv.at) herunterzuladen und sie bei den jeweiligen Gemeinden abzugeben.

- Drucken**
- Versenden**
- Zurück**

**Kommentare** (2 vorhanden)

[Kommentar erstellen](#)

**WilhelmMitterdorfer** am 25.06.2008, 08:24

[www.ff-althofen.at](http://www.ff-althofen.at)

Informationen über die schweren Unwetter im Raum Althofen auf [www.ff-althofen.at](http://www.ff-althofen.at)

[Beleidigend? Anstößig? Kommentar melden](#)

[Antwort erstellen](#)

**lella** am 25.06.2008, 07:53

**Überschwemmung Klein St. Paul**

So schlimm hätte es in Klein St. Paul nicht kommen müssen, wenn die Wildbachverbauung früher reagiert hätte und die Anliegen der Anrainer der Marktstraße nicht als "Überreagieren" abgetan hätte!!

Es muss leider immer erst etwas geschehen bevor man reagiert!!!

[Beleidigend? Anstößig? Kommentar melden](#)

[Antwort erstellen](#)

**Cheap Flight To Stockholm**

Book your flight today and fly from an airport nearby. Check price now!



**Österreich's Paradies:**

Das Sundance Grande mountain & spa auf der Turrach in der Steiermark

Google-Anzeigen